

an. Er forderte vom Waldgott nicht, dieser möge ihm Blindschleisches Schwester schicken, denn sie war seine Mutter. Er wolle sie wieder haben. Knolles Sohn forderte Blindschleisches Glück an, denn das kannte Knolles Sohn. Knolles Sohn kannte Knolles Glück nicht. Knolles Sohn fraß Knolles Glück. Blindschleisches Schwester überlebte die Geburt Knolles Sohn nicht.

145

Knolles Sohn kannte Knolles Glück nicht. Knolles Sohn brüllte, Knolles Glück starb. Knolles Sohn fraß Knolles Glück. Die Weißen hörten die Trommel, Blindschleisches Schwester überlebte die Geburt Knolles Sohn nicht. Das teilte die Trommel mit. Hörten die Schläge gegen die Trommel auf, wußten die Weißen. Das Mitglied des Urrats, Knolle, trommelte selbst. So wie das Mitglied des Urrats, Blindschleiche, läuft, rief die Trommel ihn. Blindschleiche eilte zu Knolle.

146

Zuerst holte der Waldgott Blindschleisches Schwester, sagten die Weißen, das ist die Geburt von Knolles Sohn. Der Tod Knolles Sohn, davon berichtete Eiklar der Trommler nicht, Eiklar der Trommler, verwirrt wie er war, berichtete die Geburt, stehend vor Knolles Schwester, Blindschleisches Glück, kam er erst bei der Geburt an, als schon der Tod bei Knolles Sohn ? Was ungeordnet bei Knolles Schwester ankam, was wie die rasende Trommel des Herzens wirbelte, sodaß es: auf Anhieb, nur der verstanden hatte, der es gesehen hatte, es aber nicht sehen hatte sollen ? Auch nicht hören ? Was sich ungeordnet anders darstellte als folgerichtig vorgetragen ?

147

Wer kam schneller bei Knolles Schwester an, die Ordnung oder Eiklar, der verwirrter war als ihm zustand, war das Eiklar der Trommler und wenn es doch: Wolke war ?

148

Wer es rascher faßte, Knolles Schwester oder Eiklar der Trommler, sie, die es nicht gesehen und nicht gehört hatte oder Eiklar der Trommler, der zu spät: gelaufen war, einmal sehen, was mit diesem